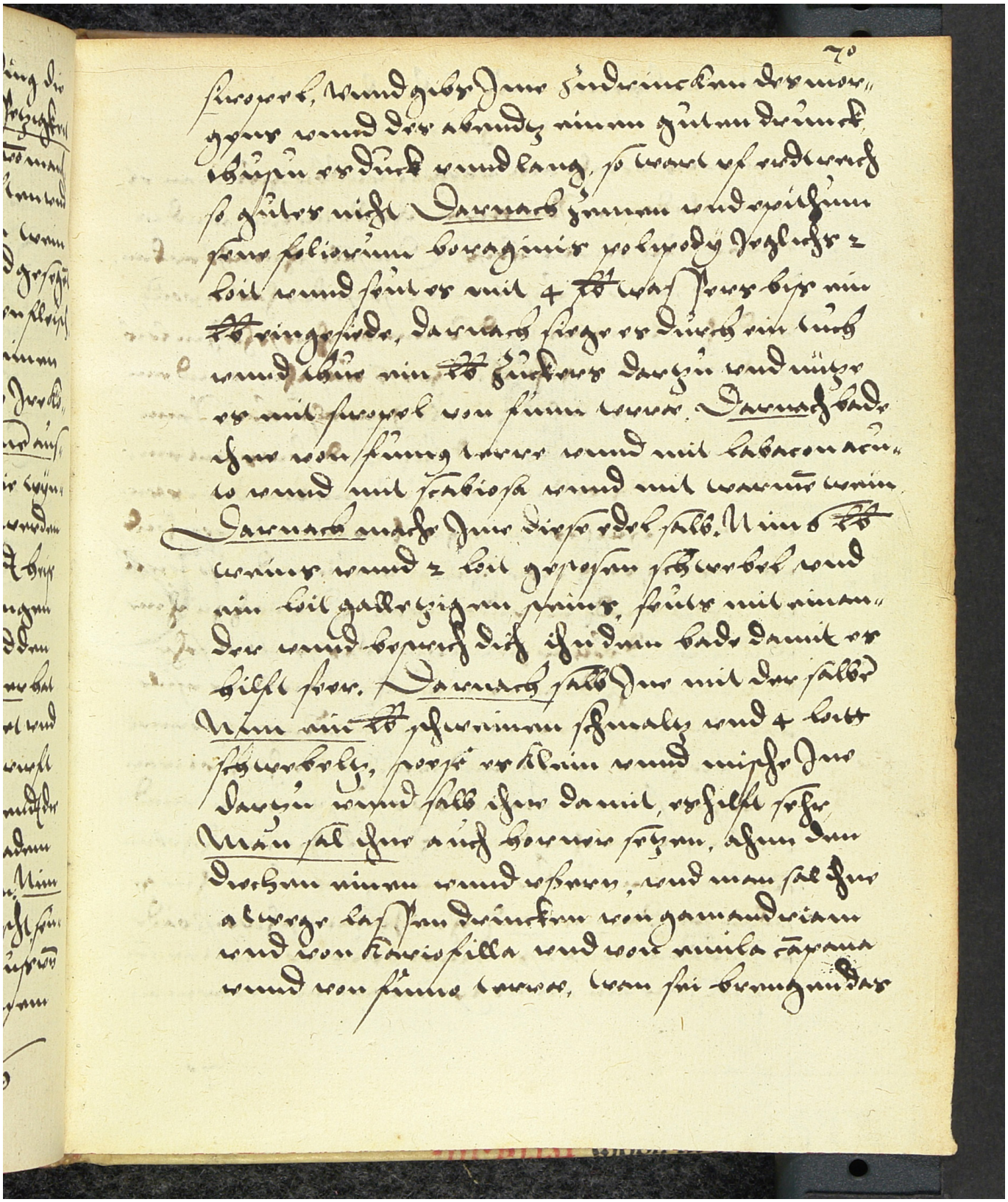
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8189
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



70

sweffel, vnd gib dem sundrichen der vor
gen vnd der abendt ainen gutten drunck
schüpfen er dick vnd lang, so wirt es rot vnd
so hülfet nicht Darnach zu ainem vnd peichen
fenn fliessen vorzaichnis polypodij geleichs 2
teil vnd seut es mit 4 ℔ wasser bis ain
℔ eingeseud, darnach seig es durch ain tuch
vnd thu ain ℔ zuckers dazu vnd nütz
es mit swefel von fluss wasser. Darnach bad
ich von schlung wasser vnd mit habaron ach
o vnd mit scabiosa vnd mit wermut wein
Darnach mach dem diser edel salb. Nim 6 ℔
wasser vnd 2 teil gepessen schwerbel vnd
ain teil gallzigen smer, seut es mit ainan
der vnd bepeich dich ihr dann bad damit er
bicht frey. Darnach salb dich mit der salb
Nim ain ℔ schweinen schmalz vnd 4 lot
schwerbel, pessi es klein vnd mische dem
dazu vnd salb ihr damit, es hilft sehr
Man sal ihr auch bewis setzen, ehem den
drechen ainen vnd ehren, vnd man sal ihr
alwegen las trunckem von gamandrian
vnd von kaviofilla vnd von anila tapana
vnd von fluss wasser, wan sie bemugnder